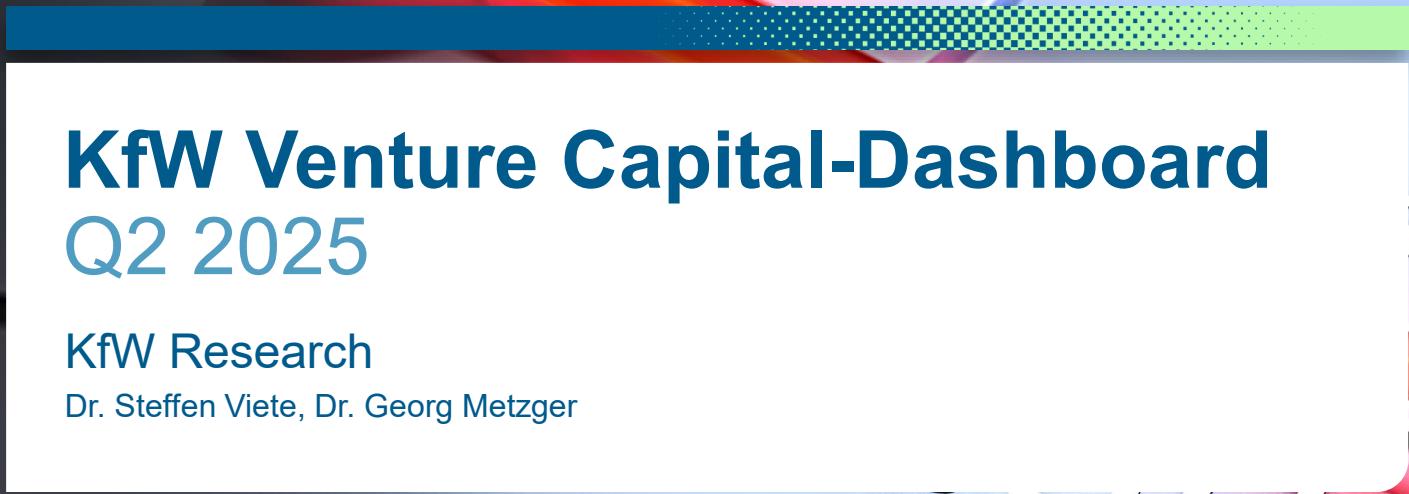


KfW Venture Capital-Dashboard

Q2 2025

KfW Research

Dr. Steffen Viete, Dr. Georg Metzger



Inhalt

Überblick	3
Marktentwicklung	4
Benchmarks	9
Unicorns	10
Exits	11
Venture Debt	12
Appendix	13

Überblick

Der deutsche Venture Capital-Markt im Q2 2025



1

Nach einem ruhigeren ersten Quartal hat der deutsche VC-Markt im zweiten Quartal 2025 Fahrt aufgenommen. Deutsche Start-ups haben im Q2 2025 rund 2,4 Mrd. EUR an Wagniskapital eingeworben – deutlich mehr als im Jahresauftaktquartal (+45 % QoQ). Damit schließt das erste Halbjahr 2025 mit einem Dealvolumen von knapp 4 Mrd. EUR ab. Der deutsche VC-Markt verzeichnet somit nun im dritten Halbjahr infolge einen Anstieg des Dealvolumens. Die Investitionen im Q2 2025 kamen in bisher 208 bekannt gewordenen Finanzierungsrunden zustande, davon 98 mit einem Dealvolumen von jeweils über 1 Mio. EUR.



2

Prägend für die Marktentwicklung im zweiten Quartal 2025 waren einzelne große Finanzierungsrunden in der Scale-up-Phase. So kamen sechs Megadeals mit einem Volumen von jeweils 100 Mio. EUR und mehr zustande. Insgesamt machten Scale-up-Finanzierungen 57 % der im deutschen VC-Markt investierten Mittel aus (40 % im Q1 2025). Da bei großen Runden im Scale-up-Bereich US-Investoren häufig mit vertreten sind, war auch ihr Anteil an den Investitionen in deutsche Start-ups mit über 30 % deutlich höher als noch im Quartal zuvor. Auswirkungen der US-amerikanischen Wirtschafts- und Handelspolitik auf die Auslandsinvestitionen US-amerikanischer VC-Geber in Deutschland sind damit bisher nicht festzustellen.

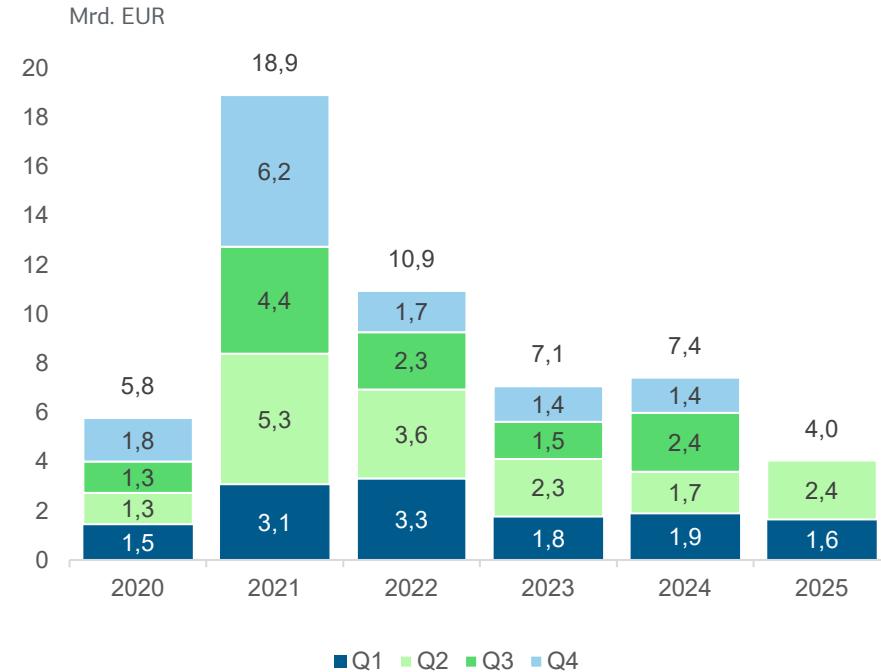


3

In einem gesamtwirtschaftlich herausfordernden ersten Halbjahr 2025 zeigt sich der deutsche VC-Markt damit sehr widerstandsfähig. Die derzeitigen Rahmenbedingungen lassen auf Investitionen im zweiten Halbjahr auf einem ähnlichen Niveau hoffen: Nach den zwischenzeitlichen Turbulenzen befinden sich die internationalen Kapitalmärkte gegen Ende des zweiten Quartals wieder in ruhigerem Fahrwasser. Das Zinsumfeld ist nach der abermaligen Leitzinssenkung durch die EZB im Juni derzeit wieder vorteilhafter für alternative Anlagen wie Venture Capital als noch im letzten Jahr. Wirtschaftspolitische Initiativen zur Förderung von Start-ups und Scale-ups, wie sie im Koalitionsvertrag der Bundesregierung oder in der neuen Start-up und Scale-up-Strategie der EU angelegt sind, lassen zudem weitere Verbesserungen des Investitionsumfelds erwarten. Wichtig für die mittelfristige Entwicklung des VC-Marktes wäre jedoch eine Belebung der Exit-Märkte, die aufgrund der großen Marktunsicherheit im Q2 2025 einen Dämpfer erhalten haben. Nicht zuletzt ist die Stabilität der wirtschafts- und geopolitischen Weltlage eine zentrale Voraussetzung für eine positive Marktentwicklung im weiteren Jahresverlauf.

4 Mrd. EUR Investitionen in deutsche Start-ups im ersten Halbjahr 2025 – starkes zweites Quartal mit 2,4 Mrd. EUR Dealvolumen

Dealvolumen



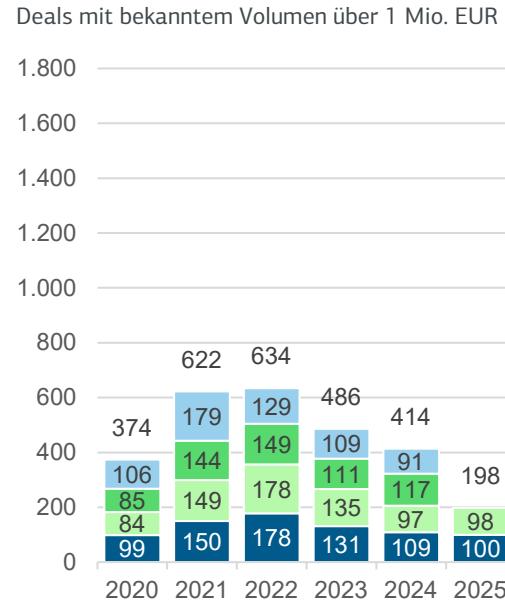
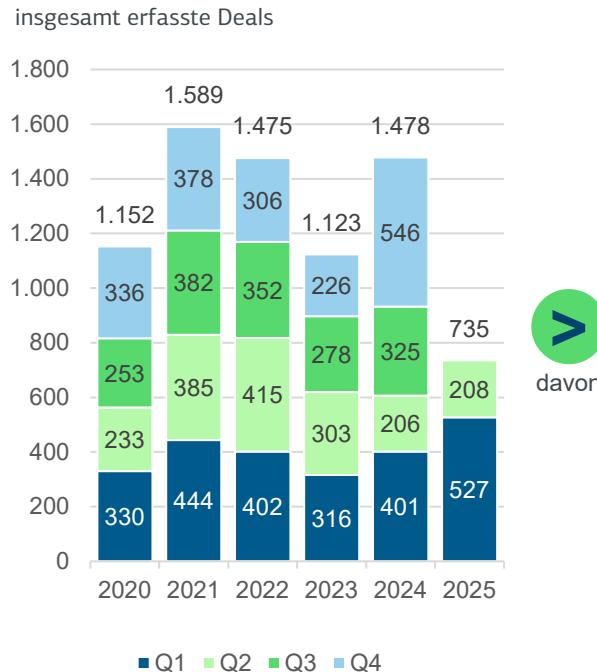
Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Im zweiten Quartal 2025 haben deutsche Start-ups rund 2,4 Mrd. EUR eingeworben. Damit nahm die Investitionsaktivität im Vergleich zum Vorquartal deutlich an Fahrt auf (+45 % QoQ). Im gesamten ersten Halbjahr konnten deutsche Start-ups somit rund 4 Mrd. EUR einwerben. Auf Halbjahresbasis wird damit der positive Trend nach der überwundenen Marktkonsolidierung in den Jahren 2022 und 2023 immer deutlicher: die Investitionen in deutsche Start-ups stiegen das dritte Halbjahr infolge. Diese Entwicklung erscheint besonders erfreulich, weil die Rahmenbedingungen im ersten Halbjahr 2025, insbesondere durch zwischenzeitliche Verwerfungen an den internationalen Kapitalmärkten im Zuge der US-amerikanischen Zollpolitik, ein eher herausforderndes Investitionsumfeld boten.

Die Marktbereiche nach Finanzierungsphasen entwickelten sich dabei im Q2 2025 spiegelbildlich zum ersten Quartal des Jahres: Erfolgten große Finanzierungsrunden im Scale-up-Bereich zu Beginn des Jahres noch seltener, so machten solche Finanzierungen im zweiten Quartal mit rund 57 % über die Hälfte des Dealvolumens im deutschen VC-Markt aus. Hierfür sorgten vor allem einzelne Megadeals von 100 Mio. EUR und mehr. Da bei großen Runden in der Wachstumsfinanzierung US-Investoren häufig mit vertreten sind, stieg auch ihr Anteil an der Finanzierung deutscher Start-ups deutlich. Auf sie entfiel im Q2 2025 für fast ein Drittel aller investierten Mittel. Aufgrund der transatlantischen Handelskonflikte zum Jahresbeginn wurden potenzielle Effekte auf internationale Finanzierungen auf dem VC-Markt vielfach diskutiert. Die bisherige Investitionsaktivität im ersten Halbjahr 2025 deutet jedoch weder auf eine größere Zurückhaltung noch auf eine Intensivierung des Engagements von US-Investoren in Deutschland hin.

Insgesamt 208 bereits erfasste Finanzierungsrunden im Q2 2025 – davon 98 Runden mit jeweils über 1 Mio. EUR

Anzahl Deals

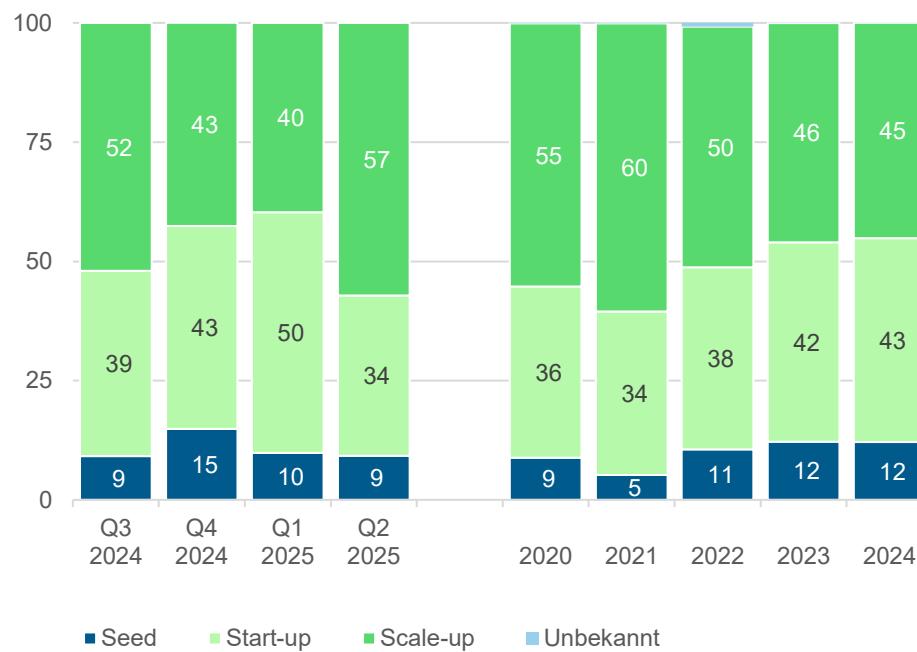


Für das Q2 2025 wurden bis zum Berichtszeitpunkt 208 Finanzierungsrunden erfasst. Damit sind im gesamten ersten Halbjahr 2025 zum aktuellen Berichtsstand bereits 735 Finanzierungsrunden deutscher Start-ups bekannt geworden. Hierbei ist zu beachten, dass es bei der Anzahl der Finanzierungsrunden regelmäßig zu Nacherfassungen kommt. Insbesondere kleinere Finanzierungsrounden im Angel- und Pre-Seed-Bereich werden häufig erst zeitverzögert publik. Dies schränkt die Möglichkeiten für zeitnahe Vergleiche der Anzahl der erfolgten Finanzierungsrounden auf Quartalsbasis ein. Finanzierungsrounden mit einem Volumen von 1 Mio. EUR und mehr sind dagegen deutlich zeitnäher umfassend erfasst. Im Q2 2025 fanden 98 solcher Finanzierungsrounden statt. Das waren fast gleich viele sowohl wie im Vorquartal Q1 2025 als auch wie im gleichen Vorjahresquartal Q2 2024. Im gesamten ersten Halbjahr 2025 wurden 198 Finanzierungen mit einem Volumen von jeweils über 1 Mio. EUR erfasst. Gemessen an der Anzahl dieser Finanzierungsrounden bewegt sich der deutsche VC-Markt im ersten Halbjahr damit in etwa auf dem Vorjahresniveau.

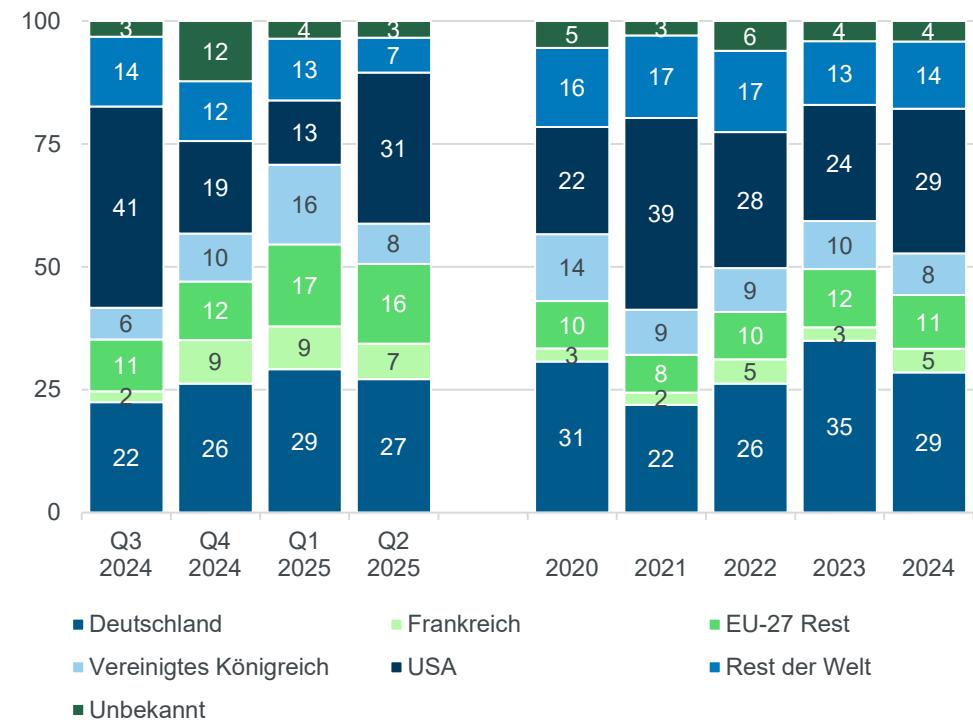
Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Wieder mehr Investitionen im Scale-up-Bereich im Q2 2025 – US-Investoren stellten fast ein Drittel der Mittel

Dealvolumen nach Phasen (in Prozent)



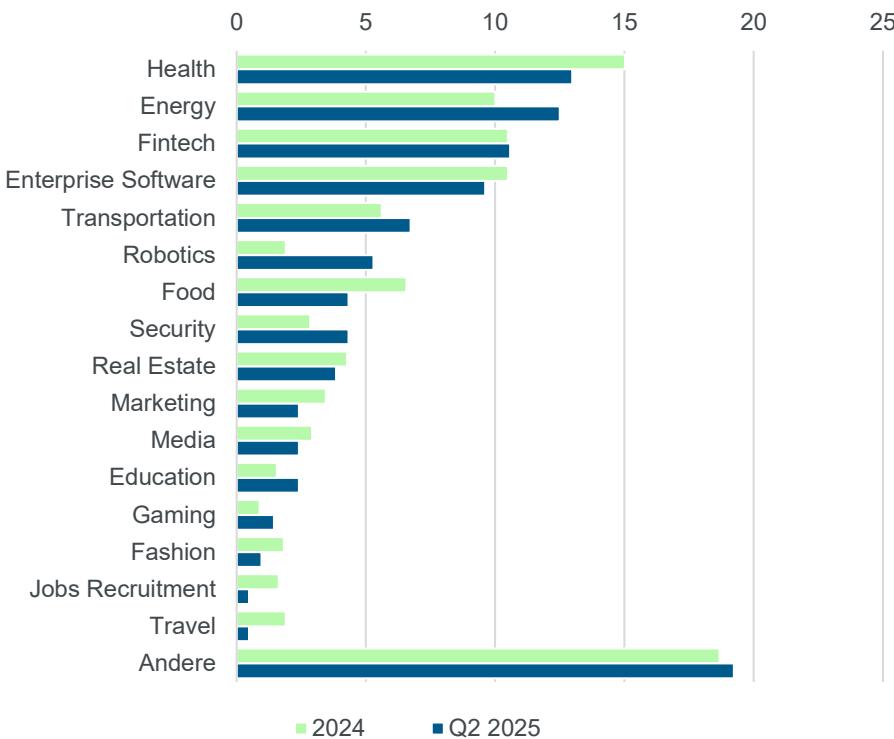
Dealvolumen nach Investorenherkunft (in Prozent)



Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Health nach wie vor Industriezweig mit dem größten Marktanteil

Anteil Deals je Industrie (in Prozent)

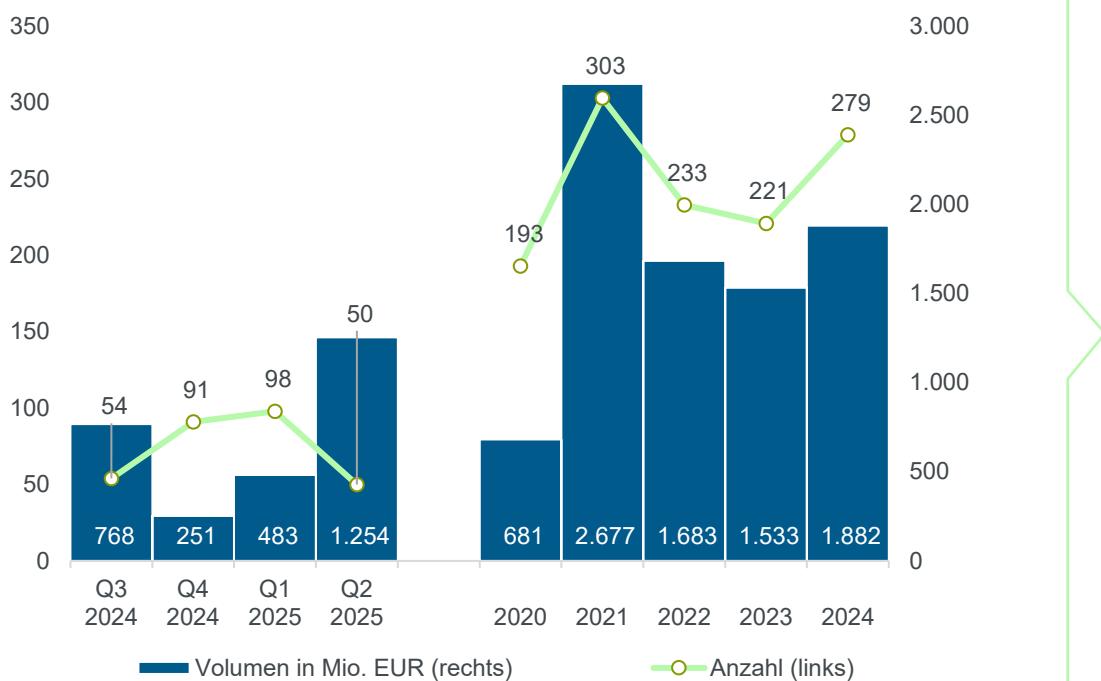


Auch im Q2 2025 haben Start-ups im Industriezweig Health die meisten Finanzierungen realisiert. Mit 13 % fiel der Anteil jedoch etwas geringer aus, als im Durchschnitt des Vorjahrs (15 %). Anteilig mehr Finanzierungen als im Vorjahresschnitt verzeichneten Start-ups in den Bereichen Energy, Transportation, Robotics, Security, Education und Gaming.

Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Fokus Artificial Intelligence

Anzahl Deals und Dealvolumen



Anmerkung: ** Da keine allgemeingültige Definition besteht, können die hier berichteten Zahlen von anderen Quellen abweichen.
Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Im Q2 2025 war das Technologiefeld Artificial Intelligence (AI) erneut ein wichtiger Teil des deutschen VC-Marktes. Mit einem Dealvolumen von fast 1,3 Mrd. EUR waren Finanzierungen von AI-Start-ups für rund die Hälfte des gesamten Dealvolumens im VC-Markt verantwortlich. Zum einen ist hier zu beachten, dass es sich bei AI um eine Querschnittstechnologie handelt, die Bestandteil von Geschäftsmodellen in verschiedenen Industrien ist und somit auch viele Finanzierungen auf sich vereint. Zum anderen standen hinter den Investitionen im Q2 2025 jedoch auch maßgeblich drei Megarunden von 100 Mio. EUR und mehr. Darunter zwei Runden, die die Unternehmen Parloa und Quantum-Systems zu Unternehmen mit Einhorn-Bewertung machten sowie eine neuerliche Finanzierungsrunde des Sicherheits-Start-ups Helsing.

Insgesamt stehen im ersten Halbjahr 2025 Investitionen in deutsche AI-Start-ups von 1,7 Mrd. EUR zu Buche. Dies zeigt, dass die Erwartungen der Investoren an AI weiterhin ungebrochen sind, denn damit ist das jeweilige Dealvolumen der Jahre 2022 und 2023 bereits zum Halbjahr 2025 übertroffen.

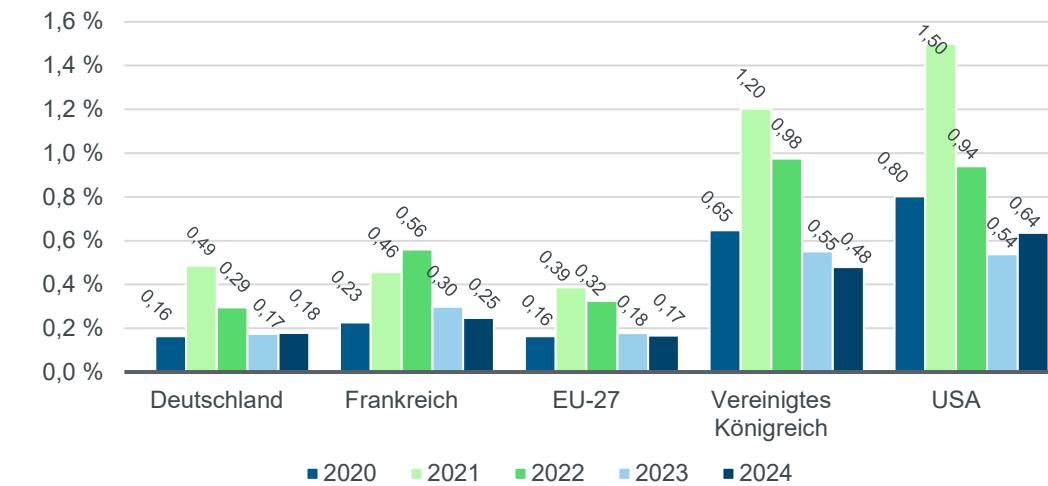
AI ist eine Querschnittstechnologie (Vertical), die in verschiedenen Industrien entwickelt wird und zum Einsatz kommt. Nach der Abgrenzung des Datenanbieters Dealroom.co zählen zu AI-Technologien Hard- und Software in den Anwendungsbereichen Machine Learning/Deep Learning, Generative AI, Computer Vision und Natural Language Processing.**

USA im ersten Halbjahr 2025 mit stärkstem Zuwachs der VC-Investitionen unter wichtigen Vergleichsmärkten

Dealvolumen in Mio. USD

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2
Deutschland	2.633	1.572	1.813	2.634
Frankreich	1.611	1.927	1.348	2.135
EU-27	7.303	7.998	8.216	9.192
Vereinigtes Königreich	3.036	4.529	4.229	4.710
USA	40.914	60.148	83.322	44.326

Dealvolumen in Prozent des jeweiligen BIP

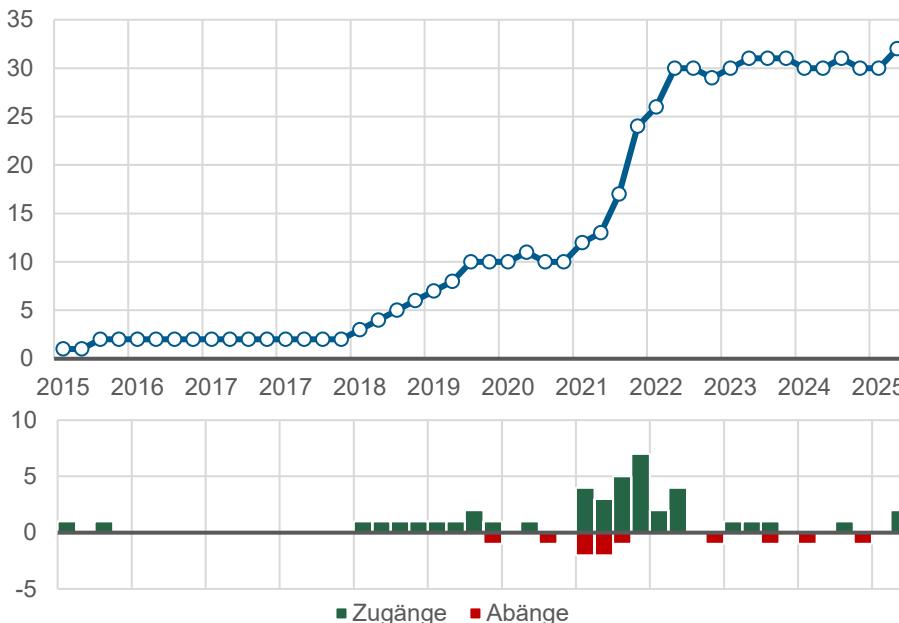


Der deutsche VC-Markt verzeichnete im ersten Halbjahr 2025 einen moderaten Anstieg des Dealvolumens im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2024. Trotz eines soliden zweiten Quartals war das Dealvolumen in Frankreich dagegen im ersten Halbjahr etwas niedriger. Dort sank das Dealvolumen nun das dritte Halbjahr infolge. Nachdem im UK das Dealvolumen im zweiten Halbjahr 2024 rückläufig war, waren in der ersten Jahreshälfte 2025 dort wieder höhere Investitionen zu verzeichnen. Ein deutlicher Ausreißer bei der Marktentwicklung sind die USA. Aufgrund eines investitionsstarken ersten Quartals wurden dort im ersten Halbjahr 2025 rund 127 Mrd. USD investiert. Damit war das erste Halbjahr 2025 in den USA das historisch viertstärkste, nach dem Boom-Jahr 2021 und dem ersten Halbjahr 2022.

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025), IMF und eigene Berechnungen.

Zwei neue deutsche Start-ups in die Riege der Unicorns aufgerückt

Anzahl nicht öffentlich notierter Start-ups mit Bewertung über 1 Mrd. USD



Quellen: CB Insights, Dealroom.co und Sifted Unicorns Ranking

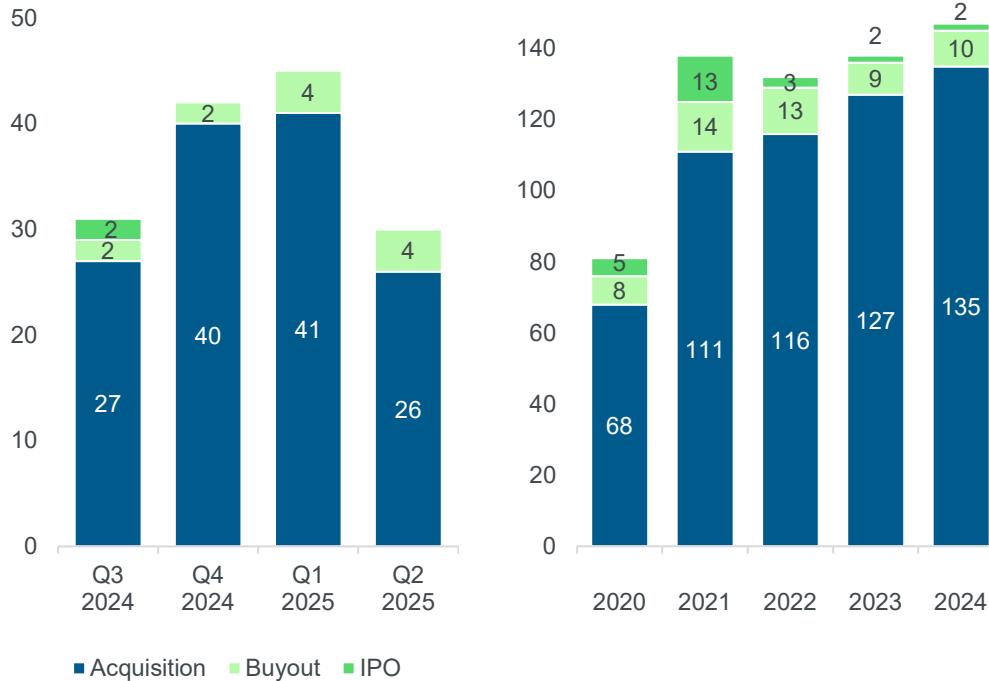
Hinweis: Unicorns sind nicht öffentlich notierte Start-ups mit einer Bewertung durch Investoren von mindestens 1 Mrd. USD. Start-ups werden nicht mehr als Unicorn gezählt, wenn sie liquidiert werden, die Eigenständigkeit verlieren oder an die Börse gehen. Für die zeitliche Zuordnung ist das Datum der Finanzierungsrounde maßgeblich, mit der die Bewertung von mindestens 1 Mrd. USD zustande kam (Zugang) oder der Exit vollzogen wurde (Abgang). Es gehen nur Start-ups in die Statistik ein, die in mindestens zwei der genannten Quellen als Unicorns erfasst sind.

In Deutschland sind zum Ende des zweiten Quartals 2025 32 Unicorns zu verzeichnen. Dabei sind Anfang Mai mit Parloa und Quantum-Systems zwei Start-ups zur Riege der Einhörner hinzugekommen.

Aufgrund eines wieder steigenden Bewertungsniveaus ist damit zu rechnen, dass im Jahresverlauf weitere Start-ups erstmalig eine Milliardenbewertung erreichen können.

Niedrigere Anzahl an Exits im Q2 2025 im Zeichen von Marktunsicherheiten

Anzahl Exits VC-finanzierter deutscher Start-ups



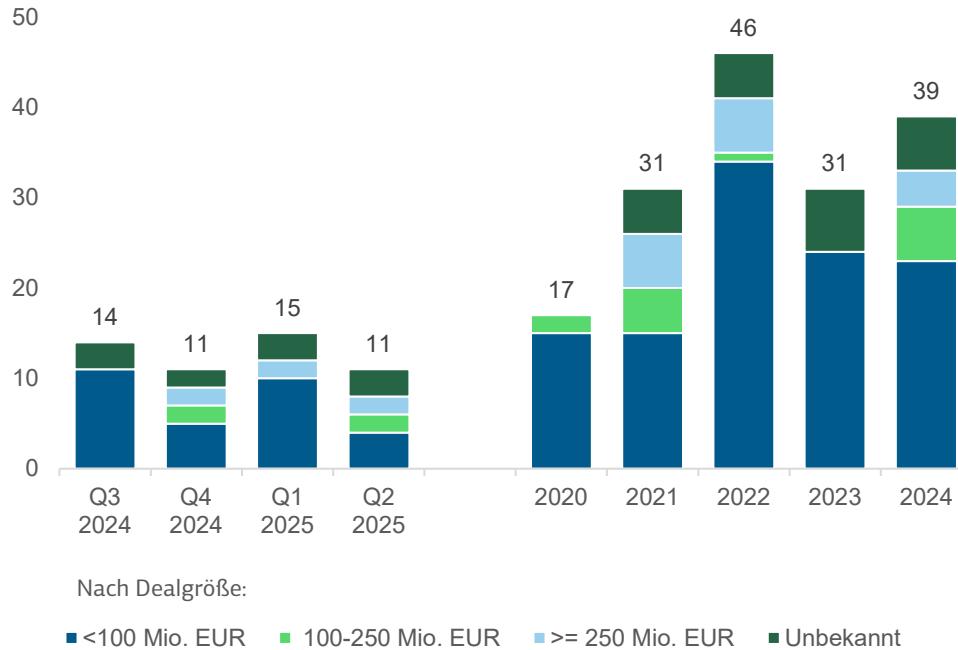
Mit Exits aus ihren Beteiligungen – entweder durch Verkäufe an andere Unternehmen, durch IPOs oder durch Buyouts – generieren VC-Fonds Rückflüsse und Renditen für ihre Investoren. Für viele Fonds aus den Jahren des starken Fundraisings ab 2020 werden die Möglichkeiten für erfolgreiche Exits derzeit zusehends wichtiger, da sie sich ihrer Desinvestitionsphase nähern. Der großen Bedeutung von Exits für den Finanzierungskreislauf auf dem VC-Markt wird aktuell in verschiedenen wirtschaftspolitischen Initiativen Rechnung getragen. So zielen etwa die WIN-Initiative in Deutschland oder die Startup- und Scaleup-Strategie der EU unter anderem auf die Verbesserung von Exitmöglichkeiten für VC-Investoren ab.

Im Q2 2025 waren die Bedingungen für Exits ungünstig. Das Quartal war von einer großen Volatilität an den öffentlichen Märkten im Zuge der US-amerikanischen Wirtschafts- und Handelspolitik geprägt. Die Bewertungen an den öffentlichen Märkten sind wiederum ein wichtiger Referenzpunkt für die Preisfindung bei Exits aus VC-Beteiligungen. Unsicherheit über Bewertungsentwicklungen erschweren somit den Abschluss von Exit-Geschäften. Dies schlug sich im Q2 2025 in einer vergleichsweise niedrigen Anzahl von 30 Exits VC-finanzierter Start-ups aus Deutschland nieder. Die Tatsache, dass sich die Verunsicherung an den Kapitalmärkten mittlerweile wieder merklich gelegt hat dürfte jedoch dafür sorgen, dass Investoren in der zweiten Jahreshälfte wieder bessere Bedingungen für Exits vorfinden werden.

Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Venture Debt auch im Q2 2025 gefragt

Anzahl Venture Debt-Deals



Als komplementäre Finanzierungsform zu Venture Capital wurde Venture Debt in den vergangenen Jahren immer relevanter. Im zweiten Quartal 2025 wurde in Deutschland abermals eine zweistellige Anzahl an Finanzierungen über Venture Debt beobachtet. Insgesamt kommt der deutsche Venture Debt-Markt im ersten Halbjahr auf 26 Transaktionen. Damit ist er aktuell in etwa auf Kurs des bisherigen Rekordjahres 2022, in dem am Jahresende 46 Transaktionen zu Buche standen.

Quelle: Dealroom.co, KfW Research (Stand: 01.07.2025).

Appendix

Appendix

Deals

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2	2020	2021	2022	2023	2024
Insgesamt									
Volumen (Mio. EUR)	2.394	1.429	1.648	2.395	5.772	18.902	10.944	7.064	7.414
Anzahl	325	546	527	208	1.152	1.589	1.475	1.123	1.478
Dealsize* (Ø, Mio. EUR)	15	11	13	19	9	20	11	10	13
Phasen (Mio. EUR)									
Seed	219	213	162	222	509	986	1.156	860	899
Start-up	930	607	832	804	2.072	6.476	4.179	2.953	3.166
Scale-up	1.245	609	654	1.369	3.184	11.426	5.524	3.246	3.348
Unbekannt	-	0	-	-	7	14	84	5	0
Megadeals (Anzahl)									
<100 Mio. EUR	157	122	122	117	637	911	971	726	557
≥ 100 Mio. bis 250. Mio. EUR	4	3	4	5	7	31	20	13	15
≥ 250. Mio. EUR	1	-	-	1	1	11	4	2	2
Unbekannt	163	421	401	85	507	636	480	382	904
Dealvolumen nach Investorenherkunft (Mio. Euro)**									
Deutschland	538	375	481	649	1.776	4.145	2.874	2.469	2.115
Frankreich	53	127	144	174	151	469	537	193	355
EU-27 Rest	253	170	274	388	558	1.448	1.060	837	811
Vereinigtes Königreich	153	140	267	196	786	1.746	974	692	627
USA	981	268	216	736	1.258	7.369	3.029	1.669	2.183
Rest der Welt	340	174	206	169	930	3.172	1.807	916	1.013
Unbekannt	76	175	59	81	315	554	663	288	310

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025).

Hinweis: Die Auswertungen basieren auf Dealroom.co. Die Angaben können gegenüber anderen Datenquellen abweichen. Die Angaben sind stichtagsbezogen und können sich mit Hinzunahme neuer Daten auch rückwirkend verändern. Als Venture Capital-Deals werden folgende Finanzierungsstadien / -anlässe gezählt: Angel und Seed (Phase: "Seed"), Series A / Round 1, Series B / Round 2 und Early VC (Phase: "Start-up"), Series C+ / Round 2+, Growth, Late VC und Megarounds+ (Phase: "Scale-up") sowie Deals mit unbekannter Finanzierungsgrunde. Unberücksichtigt bleiben Grants, Support Programms, Media for Equity und Venture Debt.

* Nur Deals mit Angaben zum Dealvolumen; ** Approximiert unter der Annahme gleichverteilter Investitionen unter allen Investoren je Deal.

Appendix

Deals

	2024	2024	2025	2025	2020	2021	2022	2023	2024
Industrien	Q3	Q4	Q1	Q2					
Health	54	89	86	27	13 %	13 %	13 %	12 %	15 %
Energy	31	52	49	26	6 %	7 %	8 %	11 %	10 %
Fintech	34	54	46	22	12 %	14 %	11 %	12 %	10 %
Enterprise Software	26	54	31	20	10 %	10 %	9 %	10 %	10 %
Transportation	17	25	26	14	8 %	5 %	7 %	5 %	6 %
Robotics	7	11	11	11	3 %	3 %	2 %	2 %	2 %
Food	22	39	42	9	6 %	7 %	7 %	8 %	7 %
Security	8	18	15	9	3 %	3 %	2 %	3 %	3 %
Real Estate	12	23	22	8	4 %	4 %	4 %	4 %	4 %
Marketing	8	19	9	5	5 %	5 %	5 %	4 %	3 %
Media	9	17	4	5	3 %	4 %	4 %	3 %	3 %
Education	4	8	5	5	3 %	3 %	3 %	2 %	2 %
Gaming	1	7	7	3	1 %	1 %	1 %	2 %	1 %
Fashion	9	8	3	2	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %
Jobs Recruitment	5	12	10	1	3 %	2 %	3 %	2 %	2 %
Travel	9	8	9	1	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %
Andere	69	102	152	40	17 %	17 %	17 %	17 %	19 %

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025).

Hinweis: Die Auswertungen basieren auf Dealroom.co. Die Angaben können gegenüber anderen Datenquellen abweichen. Die Angaben sind stichtagsbezogen und können sich mit Hinzunahme neuer Daten auch rückwirkend verändern. Als Venture Capital-Deals werden folgende Finanzierungsstadien / -anlässe gezählt: Angel und Seed (Phase: "Seed"), Series A / Round 1, Series B / Round 2 und Early VC (Phase: "Start-up"), Series C+ / Round 2+, Growth, Late VC und Megarounds+ (Phase: "Scale-up") sowie Deals mit unbekannter -Finanzierungsrunde. Unberücksichtigt bleiben Grants, Support Programms, Media for Equity und Venture Debt.

Appendix

Deals (Artificial Intelligence)

	2024	2024	2025	2025		2020	2021	2022	2023	2024
Insgesamt	Q3	Q4	Q1	Q2						
Volumen (Mio. EUR)	768	251	483	1.254		681	2.677	1.683	1.533	1.882
Anzahl	54	91	98	50		193	303	233	221	279
Dealsize* (Ø, Mio. EUR)	24	7	12	37		6	15	10	10	13

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025).

Hinweis: Die Auswertungen basieren auf Dealroom.co. Die Angaben können gegenüber anderen Datenquellen abweichen. Die Angaben sind stichtagsbezogen und können sich mit Hinzunahme neuer Daten auch rückwirkend verändern. Artificial Intelligence (AI) ist eine Querschnittstechnologien (Vertical) die sowohl Hardware als auch Software umfasst und in verschiedenen Industrien entwickelt wird und zum Einsatz kommt. Zu AI-Technologien zählen insbesondere Machine Learning, Computer Vision und Natural Language Processing. Als Venture Capital-Deals werden folgende Finanzierungsstadien / -anlässe gezählt: Angel und Seed (Phase: "Seed"), Series A / Round 1, Series B / Round 2 und Early VC (Phase: "Start-up"), Series C+ / Round 2+, Growth, Late VC und Megarounds+ (Phase: "Scale-up") sowie Deals mit unbekannter -Finanzierungsrounde. Unberücksichtigt bleiben Grants, Support Programms, Media for Equity und Venture Debt.

* Nur Deals mit Angaben zum Dealvolumen

Appendix

Benchmarks

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2	2020	2021	2022	2023	2024
Mio. USD									
Deutschland	2.633	1.572	1.813	2.634	6.349	20.792	12.039	7.771	8.155
Frankreich	1.611	1.927	1.348	2.135	5.990	13.499	15.571	9.045	7.730
EU-27	7.303	7.998	8.216	9.192	25.055	66.728	54.134	32.368	31.395
Vereinigtes Königreich	3.036	4.529	4.229	4.710	17.495	37.831	30.244	18.414	16.763
USA	40.914	60.148	83.322	44.326	171.181	354.019	241.903	147.072	183.075
% des BIPs									
Deutschland					0,16%	0,49%	0,29%	0,17%	0,18%
Frankreich					0,23%	0,46%	0,56%	0,30%	0,25%
EU-27					0,16%	0,39%	0,32%	0,18%	0,17%
Vereinigtes Königreich					0,65%	1,20%	0,98%	0,55%	0,48%
USA					0,80%	1,50%	0,94%	0,54%	0,64%

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025), IMF und eigene Berechnungen.

Unicorns

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2	2020	2021	2022	2023	2024
Zugänge	1	-	-	2	1	19	6	3	1
Abgänge	-	1	-	-	1	5	1	1	2
Bestand	31	-	-	32	10	24	29	31	30

Quellen: CB Insights, Dealroom.co und Sifted Unicorns Ranking

Hinweis: Unicorns sind nicht öffentlich notierte Start-ups mit einer Bewertung durch Investoren von mindestens 1 Mrd. USD. Start-ups werden nicht mehr als Unicorn gezählt, wenn sie liquidiert werden, die Eigenständigkeit verlieren oder an die Börse gehen. Für die zeitliche Zuordnung ist das Datum der Finanzierungsrounde maßgeblich, mit der die Bewertung von mindestens 1 Mrd. USD Zustande kam (Zugang) oder der Exit vollzogen wurde (Abgang). Es gehen nur Start-ups in die Statistik ein, die in mindestens zwei der genannten Quellen als Unicorns erfasst sind."

Appendix

Exits

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2	2020	2021	2022	2023	2024
IPO	2	-	-	-	5	13	3	2	2
Buyout	2	2	4	4	8	14	13	9	10
Acquisition	27	40	41	26	68	111	116	127	135

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025).

Hinweis: Aufgrund von methodischen Änderungen beim Datenanbieter Dealroom.co sind die hier dargestellten Zahlen nicht direkt mit früheren Ausgaben des KfW VC-Dashboards vergleichbar. Als Acquisition werden Aufkäufe und Mehrheitsbeteiligungen (50%-100%) gezählt; Buyout: 30%-100% Übernahme durch Private Equity Firmen, oder "Buyout" in der Transaktion erwähnt.

Venture Debt

	2024 Q3	2024 Q4	2025 Q1	2025 Q2	2020	2021	2022	2023	2024
Insgesamt									
Volumen (Mio. EUR)	266	1.972	1.745	1.890	811	3.992	3.698	674	4.181
Anzahl	14	11	15	11	17	31	46	31	39
Dealsize* (Median, Mio. EUR)	15	45	33	80	20	67	15	24	32
Megadeals (Anzahl)									
<100 Mio. EUR	11	5	10	4	15	15	34	24	23
≥ 100 Mio. bis 250. Mio. EUR	-	2	-	2	2	5	1	-	6
≥ 250. Mio. EUR	-	2	2	2	-	6	6	-	4
Unbekannt	3	2	3	3	-	5	5	7	6

Quelle: Dealroom.co (Stand: 01.07.2025).

Hinweis: Die Definition von Venture Debt folgt Dealroom.co und SVB (2020): European VC Pulse Check H1 2022. Erfasst werden Fremdkapitaltransaktionen von Banken und Nicht-Banken direkt an junge Wachstumsunternehmen. Wir schließen Lending capital – Darlehen an Fintech- und andere Plattformen, die durch Vermögenswerten (KMU-Kredite, Immobilien, etc.) besichert sind – aus.

* Nur Deals mit Angaben zum Dealvolumen.

Herausgeber

KfW Bankengruppe
Abteilung Volkswirtschaft
Palmengartenstraße 5-9
60325 Frankfurt am Main
Telefon 069 7431-0, Telefax 069 7431-2944
www.kfw.de

Autoren

Dr. Steffen Viete
Telefon 069 7431-68019
Dr. Georg Metzger
Telefon 069 7431-9717

Disclaimer

Dieses Papier gibt die Meinung der Autoren wieder und repräsentiert nicht notwendigerweise die Position der KfW.
Sämtliche Research-Beiträge werden der Öffentlichkeit ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und geben lediglich die Einschätzung der KfW zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wieder. Alle zu Grunde liegenden Angaben wurden sorgfältig recherchiert und gewissenhaft zusammengestellt. Eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden, sofern die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der KfW beruht. Darüber hinaus verweisen wir auf unseren allgemeinen Haftungsausschluss.

Diese Publikation basiert auf Daten von Dealroom.co. Die Verwendung und Interpretation dieser Daten sowie Schlussfolgerungen und sonstige Verwertung erfolgt durch die KfW und liegt in unserer alleinigen Verantwortung.